

Ibrāhīm b. Muḥammad b. Ibrāhīm  
al - Halabī (gest 956 / 1549)

Muḥlāsar ġunyat al - mustamā

Anfang 16

الحمد لله الذي جعل العبادة مفتاح السعادة و  
مطلع السيادة ... و بعد فيقول ... ابراهيم بن  
محمد بن ابراهيم الحلبي قد كنت شرحت كتاباً  
عنه المصلي شرفاً وسميته بفتية المستمل لكن  
رايت فيه بعض الاطلاة التي ربما اوجبت للبتهين  
و المقاصرين الملالة فاجيبت ان اختصرت فرايد  
دلايله ...

Beginn des Kommentars

قال المصنف ... سم الله الرحمن الرحيم تيسياً وتبوكاً ...

Schluss 2086

و جميع المسلمين انه خير مستؤول و اكرم مأمول وله  
الحمد اولاً و اخر ... وقد وافق الفرائح

Vom Autor Ibrāhīm b. Muḥammad  
b. Ibrāhīm al - Halabī selbst verfa-  
tigter Auszug aus seinem längeren  
Kommentar ġunyat al - mustamā  
(so in unserer Hs. anderswo auch  
mustamā) zu dem Werk ġunyat  
al - musallī wa ġunyat al - muḥlāṣ  
van Saḍīdā - dīn al - Kāṣġarī (7/13.  
Jahrh.) Der Autor des Kommentars  
ist, so erfahren wir in einem biogra-  
phischen Artikel auf dem Nachblatt  
S 2090, in Aleppo geboren, hat

x über die Lehre vom Gebet

darin studiert, dann in Kairo Ha-  
dīṭ, Tafsīr und Recht. Dann ist er  
nach Istanbul gekommen und Imam  
und Hātib an der Sultan Mehmedhān-  
Maschee geworden und Professor in  
dem Haus, das Mawlā Sa'īdī Belebī,  
der Mufti, gebaut habe. Er ist dann  
über 90 Jahre alt, in Istanbul gestor-  
ben. - Über die Handschriften und  
Drucke vgl. Beachelmann <sup>21</sup>, 478 <sup>383</sup>  
und SI, 659-60. Vgl. auch Berlin  
3544.

Hds. datiert Samstag 23. Ramaḍān  
1098 / 2 August 1687. Schreiber Jamāz  
ib. al-Azharī. (Zyminī?)

208 Bl. 23 Z. 25½ : 15, 16½ : 8. Kleines,  
dem Yemenischen etwas ähnliches Nashī  
s. 1b. Platz für Zierkopf ausgespart.  
Schmaler Rahmen in Gold, ab 26 rot.  
Überschriften rot. Grundtext rot über-  
strichen. Grössere und kleinere Rand-  
bemerkungen von verschiedener Hand.  
Auf Vor- und Nachblatt Jamāzīd  
und allerlei Sudelein. Folgenummer.  
Kräftiges, helles Papier mit Wasser-  
zeichen, ziemlich fleckig. Braunes  
Lederband mit Medaillon, mehr-  
fach geflickt.